

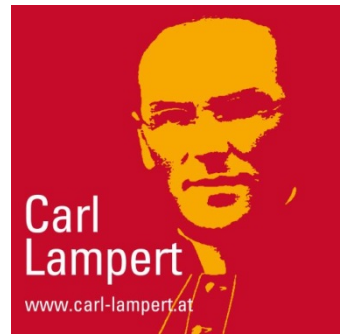
Konzentrationslager
Sachsenhausen

17. XI. 1940.

Oranienburg bei Berlin.

(9)

Lieber Freund! Herzlichen Dank für Brief v. 11.
X. u. 1. XI. mit Marken; bestätige auch den
Empfang der 20 RM; Gott lohne all Euerer Liebe
und Sorge um mich. Freund Peter sei besonders
bedankt. Auch meine Gedanken und Gebete sind
täglich mit ihm; frag ihn, was denn der Onkel
in Berlin macht. Du, Julius und Georg haben mit
ihren Briefen besonders Freude gemacht. Auch
die Mitarbeiter und Freunde sind täglich in
meinen Gedanken.
Besondere Grüße an die Kiebelpartie und liebe
Helfer und Gäste Deines Hauses. Frä. Marie soll
sich pflegen und schonen, gute Besserung.
Klagenfurt überraschte mich sehr. Julius An-
frage ist beantwortet in obenstehender Lager-
ordnung, ebenso die des Georg. (Weber)
Meine Gesundheit ist in Ordnung. es freut mich,
dass es Onkel Carl wieder besser geht, seinen
Appetit verstehe ich.
Schreibe bald wieder und grüße und danke al-
len, allen, Carl.



Katholische
Kirche
Vorarlberg